
Schachfreunde 59

Newsletter für den Monat November 2010

Ausgabe Nr. 11.10

November 2010

Jugendfreizeit: Vier Tage in Murrhardt

Mit 15 Jugendlichen und drei Betreuern ging es in den Herbstferien zur Freizeit nach Murrhardt, wo auch schon im Jahr 2000 die erste Freizeit der Schachfreunde stattfand. Neben Schachunterricht und Blitz- sowie Tandemturnier gab es auch andere Aktivitäten: so wurde z.B. Fußball, Basketball oder Tischtennis gespielt, ein Städtequiz und eine Nachtwanderung gemacht.

Herbstopen Deizisau und Westpfalz-Grandprix

Nur Michael May (der nunmehr in Baden spielt) nahm am Herbstopen in Deizisau teil. Ungeschlagen erkämpfte er sich 5:2 Punkte; am Ende war es der 9. Platz im B-Open.

Am Westpfalz-Grandprix in Pirmasens hat Marc Schallner bei der U8 punktgleich hinter dem Sieger den zweiten Platz belegt.

Blitz: dritter Sieg in Folge für Armin Winkler

Mit 8:2 Punkten gewann Armin Winkler auch die dritte Runde der Vereinsblitzmeisterschaft vor Hans-Peter Faißt, Gerald Winkler, Hermann Nieden, Johann Fillips und Thomas Riedel.

In der Gesamtwertung führt Armin Winkler mit nunmehr 60 Punkten vor Gerald Winkler (42) und H.-P. Faißt (36).

Faißt gewinnt Walter-Dietrich-Gedächtnispokal

Insgesamt 16 Schachspieler nahmen am Walter-Dietrich-Gedächtnisturnier teil. Ungeschlagen siegte Hans-Peter Faißt mit 13,5 Pluspunkten vor Johann Fillips (12,0) und Titelverteidiger Armin Winkler (11,5). Rang vier ging an Alexander Schneider (10,5) vor Julian Maisch und Gerald Winkler (beide 10,0).

Am Abend des Schachtages kamen dann 46 Mitglieder und Freunde ins Restaurant Fino, um den Schachttag mit der Vereinsfeier gemütlich ausklingen zu lassen.

Stadtmeisterschaft: Trio führt mit 2,5:0,5

Nach drei der insgesamt sieben Runden gibt es bei der Stadtmeisterschaft ein Führungstrio. Nach dem Unentschieden zwischen Hermann Nieden und Wolfgang Gaus liegen diese beiden in Front, ebenso wie Armin Winkler, der gegen Marc Paczoch gewann. In der Verfolgerrolle mit 2:1 Zählern sind u.a. Julian Maisch (Sieg gegen Oliver Handel) und Hans Ergenzinger (Remis gegen Johann Fillips).



Vereinsfeier der Schachfreunde im Restaurant Fino

Kornwestheim I auf dem dritten Platz

Den zweiten Sieg im dritten Spiel konnte die erste Mannschaft in der Landesliga feiern: das Heimspiel gegen Schwäbisch Hall II wurde allerdings nur knapp mit 4,5:3,5 gewonnen. Mit nunmehr 4:2 und 13,0 Punkten liegt man auf dem dritten Rang.

Kornwestheim II hingegen musste sich in der Bezirksklasse gegen das Schlusslicht Münchingen mit 3,5:4,5 geschlagen geben. Mit 4:4 und 17,5 Punkten liegt man zwar noch auf dem vierten Tabellenplatz, doch die starken Teams kommen noch. Auch in dieser Saison wird es wieder ein schwerer Kampf um den Klassenerhalt werden.

Nicht gerade vom Glück verfolgt ist die dritte Mannschaft in der A-Klasse, vor allem wenn man in Ingersheim antreten muss. Wie im vergangenen Jahr bei der vierten Mannschaft kamen auch einige Spieler nach Ablauf der Wartefrist an, so dass die Begegnung gegen Ingersheim III kampfflos mit 0:8 verloren ging. Mit 1:5 und 7,0 Zählern belegt man den achten Tabellenplatz.

Zwei Spiele gab es in der B-Klasse für Kornwestheim IV. Das Nachholspiel beim Tabellenführer Erdmannhausen III verlor man klar mit 2:6. Das Heimspiel gegen Vaihingen II endete mit einem 4:4 Unentschieden. Mit 3:5 und 13,0 Punkten liegt man auf Rang sieben.

Kornwestheim V verlor das erste richtige Spiel in der C-Klasse gegen den Tabellenführer Erdmannhausen IV mit 1:7. Nur Julian Seiler konnte seine Partie gewinnen.